

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	VII
---------------	-----

Einleitung .....	1
------------------	---

## Teil I

### Hermeneutische Irrwege

#### *Kapitel 1: Der Autonomieanspruch der Geisteswissenschaften.*

<i>Zur Kritik der hermeneutischen Konzeption von Wilhelm Dilthey</i> ...	5
--	---

1.1 Die Konzeption von Wilhelm Dilthey .....	5
--	---

1.2 Zur Rolle des Verstehens .....	10
------------------------------------	----

1.3 Das Problem der Autonomie der Geisteswissenschaften .....	12
---	----

1.4 Warum die Geisteswissenschaften nicht methodisch autonom sind ...	14
---	----

#### *Kapitel 2: Hermeneutischer Zirkel und Paralisierung des Denkens.*

<i>Zur Kritik der Konzeption von Martin Heidegger</i> .....	21
---	----

2.1 Die Konzeption von Martin Heidegger .....	21
---	----

2.2 Zur Rolle des Verstehens .....	30
------------------------------------	----

2.3 Das Problem des hermeneutischen Zirkels .....	32
---	----

2.4 Warum der hermeneutische Zirkel das Denken nicht paralisiert .....	35
--	----

#### *Kapitel 3: Der Universalitätsanspruch der philosophischen Hermeneutik.*

<i>Zur Kritik der Konzeption von Hans-Georg Gadamer</i> .....	43
---	----

3.1 Die Konzeption von Hans-Georg Gadamer .....	43
---	----

3.2 Zur Rolle des Verstehens .....	49
------------------------------------	----

3.3 Der Universalitätsanspruch der philosophischen Hermeneutik .....	52
--	----

3.4 Warum die Hermeneutik nicht universal ist .....	56
---	----

Teil II  
Hermeneutische Auswege

<i>Kapitel 4: Sinnproblematik: der naturalistische Ausweg</i> .....	65
4.1 Welche Arten von Zusammenhängen gibt es? .....	65
4.2 Wie kann man Sinn- und Wirkungszusammenhänge erfassen? .....	67
4.3 Verstehen vs. Hypothetisch-Deduktive Methode .....	72
<i>Kapitel 5: Die Erfassung des Sinnes von Handlungen</i> .....	78
5.1 Menschliche Handlungen als sinnhafte Ereignisse .....	78
5.2 Zur Transformation von Sinnzusammenhängen in Wirkungszusammenhänge .....	79
5.3 Die H-D Methode und die Erklärung menschlicher Handlungen .....	82
5.4 Der Status der Rationalitätshypothese .....	86
5.5 Die H-D Methode und die Rekonstruktion menschlicher Handlungen .....	101
5.6 Zur Erklärung des Verstehens von Handlungen .....	106
<i>Kapitel 6: Die Erfassung des Sinnes von Texten</i> .....	111
6.1 Sprachliche Äußerungen als sinnhafte Ereignisse .....	111
6.2 Zur Transformation von Sinnzusammenhängen in Wirkungszusammenhänge .....	112
6.3 Die H-D Methode und die Erklärung sprachlicher Äußerungen .....	113
6.4 Die H-D Methode und die Interpretation von Texten .....	116
6.5 Rekonstruktion eines Sinnzusammenhangs und Autorintention .....	130
6.6 Zur Erklärung des Verstehens von Texten .....	133
<i>Epilog</i> .....	138
Bibliographie .....	139
Namensregister .....	153
Sachregister .....	156